

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

18. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern. Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einkaufsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Hansenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlott in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

Nr. 99.

Dienstag den 8. April

1884.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9
anzuzeigen.

151 ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Löstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Manövrir-Marsch Joh. Strauss.
2. Ouverture zu „Der Guitarrspieler“ Halevy.
3. Mazurka aus „Halka“ Moniuszko.
4. Adagio aus der Sonate pathétique Beethoven.
5. La reine des roses, Walzer Godfrey.
6. Ouverture zu „Alfons und Estrella“ Frz. Schubert.
7. Pêcheur napolitain et Napolitaine, Character-
stück aus „Bal costumé“ Rubinstein.
8. Stenographisch, Schnell-Polka Stasny.

Hotel

zum

Grünen Wald Wiesbaden.

Table d'hôte 1 Uhr
per Couvert 2 Mk.

4866 PENSION.

Diners à M. 1.50
und Speisekarte nach
Wiener Art
von 12-2 Uhr.
Reichhaltige
Abend-
Speisen-
Karte.

Restaurant im Grünen Wald
F. Stalte fr. Curhaus Restaurant

Reine
Weine.
Original-Biere
aus
Köppers Brauerei
Eberfeld,
Frohenbrunn München,
Bürgerl. Brauhaus Pilsen.

Hotel und Badhaus Englischer Hof.

Bäder im Abonnement.

Table d'hôte um 1 Uhr.

4879 J. Berthold Wwe.

Hôtel & Restaurant zum „Hahn“ 15 Spiegelgasse 15.

Neu und komfortabel eingerichtet.

Einfachen kräftigen Mittagstisch, garantirt reine Rhein- und Bordeaux-
Weine zu den mässigsten Preisen.

Logis von Mark 1.50 an. — Pension das ganze Jahr.

4789 H. Zimmermann.

Feuilleton.

Wiesbaden, 8. April. Das Abendconcert der Curcapelle fällt
heute aus, da dieselbe bei dem Concerte des Cäcilien-Vereins in der evan-
gelischen Hauptkirche thätig ist. — Das Nachmittagsconcert findet indess
um 4 Uhr, wie regelmässig, statt.

— Unser berühmter Mitbürger Herr Hofcapellmeister Franz Abt hat
aus Schottland eine Einladung erhalten, gegen Ende Mai in Edinburgh, Glasgow
und Dundee mehrere Aufführungen seiner nach englischen Texten componirten
Cantaten und Part-Songs (Chöre) persönlich zu dirigiren.

Ein Chamäleon in Menschengestalt — in Amerika! Die jugendliche Tochter
James Keener's in Springfield, Ohio, muss als ein Chamäleon in Menschengestalt betrachtet
werden. Das Mädchen ist eine Mulattin, deren Hautfarbe sich ununterbrochen vom
dunkelsten Braun bis zum schneeweißen Weiss und dann wieder vom reinsten Weiss bis
zum dunkelsten Braun verändert. Der Farbenwechsel tritt nicht am ganzen Körper
gleichmässig ein, vielmehr erscheinen erst da und dort weisse, resp. braune Flecken,
welche sich zusehends vergrössern, bis die Haut des ganzen Körpers schliesslich weiss,
resp. braun ist. Zuweilen kommt es vor, dass die Nasenspitze, ein Augenlid, ein Ohr-
lappchen oder ein Fuss allein noch kreideweiss erscheint, während an allen übrigen Körper-
stellen bereits das schönste Dunkelbraun schimmert. Ebenso oft tritt der Fall ein, dass das
ganze Antlitz, mit Ausnahme der noch braun gebliebenen Augenlider, durchsichtig ist und
die interessante Blässe zeigt, welche man gewöhnlich bei Arsenik-Esserinnen findet. Der
Springfield „Globe“, welcher zuerst die Welt auf die Existenz dieses Wunderkindes auf-
merksam machte, war übrigens, um den Zweifeln im Voraus die Zunge zu binden, vor-
sichtig genug, die Adresse des Mädchens mitzutheilen. Wer nun das Phänomen bewundern,
das Räthsel des merkwürdigen Hautfarbenwechsels lösen will, der wende sich nach Nr. 107
Scott-Street, Springfield, Ohio.

Jägerlatein. Ein junger Bauer von Dalokarlien, der wegen seines Muthes und
seines steten Tabakkrausens in der ganzen Gegend bekannt war, durchschritt eines Tages

einen grossen Wald, um seiner Braut einen Besuch zu machen, als er plötzlich von einem
grossen Bären überfallen wurde, der ihn ziemlich unvorsichtig in „seine Arme“ nahm und
ihn ein Stück Weges davon trug. Als der Bauer die Umarmung doch etwas zu herzlich
fand, begann er dem Bären mit den Beinen den Bauch zu bearbeiten, um loszukommen.
Der Bär öffnete den Rachen, um ihn in den Kopf zu beissen. Aber Mats, der uners-
chrockene Bauer, verlor keinen Augenblick die Geistesgegenwart und spuckte seinen Prim
dem Ungeheuer in den Rachen. Die Folge war, dass der Bär, mit grösstem Abscheu vor
solchem civilisirten Geschmack seine Beute losliess und Mats weit von sich schleuderte,
worauf er mit sichtbarem Ausdruck des Verdrusses davonlief, während Mats, hocherfreut
ob seiner Eingebung den Wahlplatz behielt.

Geistesgegenwart eines Hundes. Der zehnjährige Elmer Wier lief auf dem
Mühlenteich in Salem (Massachusetts) Schlittschuhe. Hierbei wagte er sich auf dem dünnen
Eise zu weit, kam dem unteren Schleusenwege zu nahe, wo die Strömung stark ist, und
brach durch. Ein Neufundländer Hund, der dem Knaben bis an den Rand des Teiches
gefolgt war, bemerkte die Gefahr und lief ihm zu helfen. Inzwischen war der Knabe
unter das Eis gezogen worden. Der Hund schaffte einen grossen Raum freien Wassers,
tauchte unter, brachte den Knaben an die Oberfläche und schleppte ihn an's Ufer. Einige
in der Nähe befindliche Männer, welche dem Unfall zuschauten, versuchten den Knaben
zu retten, konnten aber wegen der dünnen Eiskecke nicht bis zu ihm hingelangen, und
ohne den Hund wäre das Kind verloren gewesen. Das Thier war ein herrenloses Gut
gewesen, das von der Familie aufgenommen worden war.

„Kellner!“ — Befehlen!“ — „Dieser Braten ist nicht frisch.“ — „Wem sagen
Sie das? Die Köchin wollte ihn uns gestern Abend zum Nachtmahl aufstischen, aber wir
haben ihn stehen gelassen.“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden.	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
6. April 10 Uhr Abends	744.5	+ 15.5	60 %
7. " 8 " Morgens	743.4	+ 14.4	57 "
1 " Mittags	743.8	+ 19.0	48 "
6. April. Niedrigste Temperatur	+ 11.0	höchste + 21.5	mittlere + 16.4
Allgemeines vom 7. April. Gestern wie heute leicht bedeckt, theilweise aufgehellt, leiser Zug aus Osten, sehr warme Nacht, fast sommerliche Wärme. Maier.			

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 7. April 1884.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Meiner, Hr. Fabrikbes., Sommerfeld. Zilken, Hr. Kfm., Cöln. Griesner, Fr., Mannheim. Falkenroth, Hr. Kfm., Haspe. Holtschmit, Hr. Kfm., Hohenlimburg. Gooss, Hr. Gymnasial-Oberlehrer Dr. m. Fr., Verden. Schleifenbaum, Hr. Kfm. m. Söhne, Siegen. Holzklan, Hr. Stadtrath, Siegen. Westerhagen, Hr. Prem.-Lieut., Weimar. Rosenthal, Hr. Kfm., Grefeld. Vogel, Hr. Kfm., Berlin. Löwe, Hr. m. Tochter u. Sohn, Berlin. Douglas, Hr. Lieut., Darmstadt.

Allesna: Jepsen, Hr. Fabrikbes., Fiensburg. Weber, Hr. Kfm., Aachen.

Bären: von Besser, Hr. m. Fr., Berlin. Badecke, Hr., Berlin.

Hotel Block: Bücklers, Fr. Commerzienrath, Düren. Baum, Fr. m. Fam., Elberfeld. Noeggerath, Hr. Dr. m. Fam., New-York. Bücklers, Hr., Düren. Blank, Hr., Elberfeld.

Zwei Bücke: Behrens, Hr. Kfm., Waldheim.

Cölnischer Hof: Kron-Schwarz, Fr. m. Tochter, Frankfurt. Lepère, Hr., Paris. Günther, Hr. Lieut., Berlin.

Hotel Dachs: Rumschüttel, Hr. Geh. Regierungsrath m. Fr., St. Wendel.

Wasserheilanstalt Dielenmühle: Dietzel, Hr. Professor Dr., Marburg.

Engel: von Behr, Hr. Baron Gutsbes. m. Fam., Mecklenburg. Siems, Hr., Limbach. Krug von Nidda, Fr. General, Dresden. Krug von Nidda, Hr. Officier, Dresden. Merz, Hr. m. Fam., Greiz.

Engländer Hof: Philippi, Hr. Rent. m. Fr. u. Bed., Berlin. Philippi, Hr. Stud., Berlin. Michels, Hr., Berlin.

Einhorn: Fröhlicher, Hr. Kfm., Solothurn. Wuth, Hr. Kfm., Altenstadt. Stein, Hr. Journalist, Frankfurt. Simon, Hr. Kfm., Altenstadt. Grupp, Hr. Kfm., Bern. Reifner, Hr. Kfm., Mainz. Scheuer, Hr. Kfm., Rastatt. Spörer, Hr. Kfm., Rastatt. Meiningen, Hr. Kfm., Düsseldorf. Matthei, Hr. Kfm., Giessen. Meier, Hr. Kfm. m. Fr., Moskau. Langhans, Hr. Kfm., Bamberg. Hochazor, Hr., Homburg. Wagner, Hr. Kfm., Stuttgart. Koch, Hr. Kfm., Mittershausen. Müller, Hr. Kfm., Ahrweiler.

Eisenbahn-Hotel: Bisinger, Hr. Fabrikbes., Avize. Belzer, Hr. Diez. Brauns, Hr. Kfm. m. Fr., Halle. Vogel, Hr., München. Detmers, Hr. Hauptmann, Hanau. Storzbach, Hr. Lehrer, Düren. Gödecke, Hr., Ems. Breuer, Hr., Barmen. Hoffmann, Hr. Fabrikbes., Charlottenburg.

Europäischer Hof: Gmat, Fr. Dr., Eger. von Schröder, Hr. Kfm., Hamburg. Graf, Fr. Bürgermeister, Eger.

Grüner Wald: von Spillner, Hr. Major a. D., Walmerod. Fedeler, Hr., Düsseldorf. Wulff, Hr. Kfm., Strassburg.

Vier Jahreszeiten: Racker-Jenisch, Hr., Bonn. Hädicke, Hr. m. Fr., Berlin. Rathenau, Hr., Berlin. Arons, Hr. Banquier, Berlin. Urbaneja, Hr. Dr. m. 2 Söhne, Paris. Philippi, Hr. m. Fam. u. Bed., Berlin. Levy, Hr., Inowrazlaw.

Goldenes Kreuz: Richter, Fr. m. Tochter, Hof. Rau, Fr., Hof.

Goldene Krone: Katz, Fr., Berlin.

Weisses Lamm: Minkwitz, Hr. Universitäts-Professor Dr. m. Fam., Heidelberg. Fröhling, Hr. Kfm., Berlin.

Nassauer Hof: Geber, Hr., Stockholm. Luden, Hr. m. Fr. u. Bed., Amsterdam. Luden, Hr., Amsterdam. von Scherff, Hr. Baron, Luxemburg. Rickmers, Hr., Cassel. Herberz, Hr., Basel. Vogler, Hr. m. Fr., Hamburg. Magnus, Hr. m. Fr., Braun. schweig. Schöller, Hr. m. Fr., Düren.

Nonnenhof: Steinan, Hr. Oberförster, Neuweiler. Meyer, Hr. Oberförster, Holzappel. Winter, Hr. N.-Lahnstein. Junghandel, Hr. Kfm., Nürnberg. Diem, Hr. Kfm., München. Löwenstein, Hr. Kfm., Berlin. Bergen, Hr. Techniker, Giessen. Blarket, Hr. Oberförster, Borzweil. Pfeiffer, Hr. Mühlenbes., Diez. Simon, Hr. Inspector, Frankfurt. Löwenthal, Hr. Kfm., Berlin. Lempfried, Hr. Gymn.-Lehrer, Saargemünd. Hoff, Hr. Kfm., Berlin. Drathscheidt, Hr. Buchdruckereibesitzer, Königstein.

Hotel du Parc: Milch, Fr. m. Tochter, Breslau.

Dr. Pagendechers Augenklinik: Bayer, Fr., Berlin. Krey, Hr., Greifswalde.

Rhein-Hotel: v. Hühnen, Hr. Oberförster, Homburg v. d. H. Riebeck, Hr. Lieut. u. Rittergutsbes. m. Bed., Halle. Watson, Hr. m. Fr., Glasgow. Schneider, Hr. Kfm., Berlin. Jürgens, Hr. Banquier m. Fr., Braunschweig. Schwalbe, Frau, Braunschweig. Schwalbe, Fr., Braunschweig. Müller, Fr., Braunschweig. Kaiser, Hr. Officier, Cöln. Alvary, Hr. Hofopernsänger, Weimar. v. Walther, Fran General m. Fam. u. Erzieherin, Dresden. de Bordes, Hr. Rent. m. Fr., Haag. Tenchert, Hr. Rent., Elbing.

Römerbad: Müllenhoff, Hr. Land- und Geh. Reg.-Rath, Holstein. Lene, Hr., Leipzig. Lene, Fr. m. Tochter u. Bed., Leipzig. Schwab jr., Hr., Würzburg.

Rose: Reichenberger, Fr. m. Tochter, Frankfurt. Cohnheim, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Leipzig. Leber, Hr. Prof. m. Fr., Göttingen.

Weisser Ross: Francke, Hr. Buchhändler, Leipzig. Scharff, Fr., Frankfurt.

Weiniger Schwan: Lehmann, Fr. m. Tochter, London.

Spiegel: Lawrence, Fr. m. Fam., England.

Tannus-Hotel: Krug v. Middo, Excell., Fran, Dresden. Krug v. Middo, Hr. Lieut., Dresden. v. Hagens, Hr. Düsseldorf. Müller, Hr. Dr. phil., Berlin. Zanner, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen. Sommer, Hr. Director, Berlin. Diehl, Hr. Kfm., Pirmasens. Niehaus, Hr. Assessor, Münster. Liebel, Hr. Kfm., Cöln. Magel, Hr. Esq., London. Wechmayr, Hr. Baron, Hannover. Tumanns, Hr. Fabrikbes., Remscheid. Fenner, Hr. m. Fr., Cassel. Hildebrand, Hr. Kfm., Berlin. von Schüller, Hr. Officier, Frankfurt. Siegmann, Hr. Kfm., Cöln.

Hotel Vogel: Erichson, Hr. Kfm., Eisenach. Ackermann, Hr. Kfm., Cöln.

Hotel Weiss: Laquer, Hr. Dr., Frankfurt. Thormann, Hr. Kfm. m. Fr., Mildenberg. Stenger, Hr. Assessor, Wetzlar. Miesch, Hr. Dr. med., Berlin.

In Privathäusern: Hallgarten, Hr. m. Fam., Amerika, Park-Villa. v. Wallenberg Pocholy, Hr. Banquier m. Fam. u. Erzieher, Breslau. Pension Mon Repos. Carp, Hr. Rentner, Helmond, Wilhelmstr. 5. Carp, Hr. m. Fr., Helmond, Wilhelmstrasse 5. Simon, Fr. m. Bed., Wien, Tannusstr. 6. Simon, Hr. Dr. jur., Wien, Tannusstr. 6.

Frühjahrs-Saison 1884!

Selbstverfertigte

Herren-Frühjahrs-Paletots
Herren-Frühjahrs-Schuwaloffs
Herren-Frühjahrs-Reisemäntel
Herren-Frühjahrs-Havellocks

neuester Façons
und in den
prachtvollsten
Stoffen

empfehlen in selten grosser Auswahl und zu den **allerbilligsten** Preisen

Gebrüder Süss

am Kranzplatz.

Simon Meyer, Langgasse 17,

empfiehlt in grosser Auswahl:

Damen-Wäsche, Corsetten, Schürzen,
Strümpfe, Handschuhe, Krausen,
Kragen, Schleifen, Taschentücher, Unterröcke.

Herren-Oberhemden, Kragen, Manschetten,
Schlipse, Socken, Tricotagen.

Kinder-Wäsche, Kleidchen, Hüthen, Schürzen.

Sämmtliche Waaren sind von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten vorrätig.

Heil- und Pflege-Anstalt „Rheineck“

zu Niederwalluf a. Rhein.

Diese höchst comfortabel eingerichtete Anstalt bietet wegen ihrer herrlichen Lage, reinster Luft, ihrem milden, beständigen Klima, welches von den schwächsten Nerven und Athmungsorganen gut ertragen wird, dem Geschwächten und Leidenden ein erquickendes, heilbringendes Asyl. — Die Heilmethode ist eine eklektische, d. h. aus allen Heilarten das Beste auslesend, keine einseitige, schablonenmässige. Dieselbe wird unterstützt durch physikalische, mechanische, physiologische Heilmittel, sowie Bäder aller Art und eine dem Krankheitsfalle genau anpassende Diät. — Die hierzu nöthigen Apparate und Einrichtungen entsprechen den Anforderungen der modernen Medicin und Hygiene. — Namentlich werden **chronische Nerven- und Unterleibsleiden**, allgem. Nervenschwäche (Neurasthenie), **Frauenkrankheiten**, krankhafte Zustände der Hals- und Brustorgane, **Constitution-Anomalien**, schlechte Blut- und Säftebereitung, **Reconvalescenz** nach schweren Krankheiten u. a. m. den besten Erfolg zu erwarten haben. — Prospectus &c. auf Verlangen gratis von dem unterzeichneten Inhaber und Arzt der Anstalt.

Dr. Felix Ritterfeld, prakt. Arzt &c.

Wiesbaden, Kirchgasse 23:
Vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Niederwalluf, Heilanstalt „Rheineck“:
Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Dr. Mordhorst

wohnt jetzt **Wilhelmstr. 12**,
Sprechzeit v. 11—12 u. 2—3 Uhr. 4887

Wiesbaden. Israelitisch Hôtel & Restaurant

zum 4811
„**Badischen Hof**“
Nerostrasse 7, nahe dem Koch-
brunnen und Curhaus.
Table d'hôte um 1 Uhr.
Diners à part.
Besitzer: **H. Hirschberger**.

Villa „Prince of Wales“, Frankfurterstr. No. 16.

FAMILIEN-PENSION
Family-Pension. 4687

Villa Heubel

Loberberg 4 am Carpark,
auch Eingang Sonnenbergerstr. zw. 17 u. 19.
Elegant möblirte Wohnungen, Bäder, auch
Pension, schöner Garten, billige Preise. 4863

9 Tannusstrasse 9

2 Treppen.
Familienwohnung mit Pension
Family-Pension
4809 Frau Haussmann.

An- und Verkauf

von
Antiquitäten und Gemälden
in grosser Auswahl
Bestellungen werden auch **Kirch-
gasse 34** entgegen genommen.
4867 **F. A. Gerhardt**.

Mme. Chabert tailleuse française

Robes & Confections
Grosse Burgstrasse 6, an 1er.

Villa „Carola“,

4822 4 Wilhelmsplatz 4,
Familien-Pension.

Neu und comfortable eingerichtete
Zimmer, elegante Familienwohnungen,
Speise-Salon, Bade-Einrichtung.

Villa Beatrice

(früher Villa Helene)
Gartenstrasse No. 12.

Fremden-Pension.

Neu und comfortabel eingerichtet. Schöne
gesunde Lage in der Nähe des Curhauses.
Speisesalon und Bade-Einrichtung im Hause.
4885

Villa Grünweg 4,

nahe dem Curhaus und Parkstrasse, eine
elegant möblirte Wohnung, auch einzelne
Zimmer mit oder ohne Pension. 4886

Villa Margaretha

4841 (früher Villa Carola)
Gartenstr. 10, 4 Minuten vom Curhaus ent-
fernt, sind möblirte Zimmer mit Pension
von 4 Mark an, guter Küche und aufmerk-
samer Bedienung sofort zu vermieten.